



Nordschwarzwald

1 Von Calw nach Zavelstein

Rundtour zwischen Rötelbach und Nagold ★★★

Auf den Spuren Hermann Hesses

Hermann Hesses geliebte Heimat war der Nordschwarzwald rund um seine Geburtsstadt Calw. Er selbst war ein begeisterter Wanderer und hinterließ so manchen Vers: »Oh, ihr Wanderburschen, ihr fröhlichen Leichtfüße, jedem von euch sehe ich wie einem König nach, mit Hochachtung, Bewunderung und Neid«. An der Nagoldbrücke in Calw steht heute ein Hessedenkmal, das ihn im Alter von 55 Jahren zeigt, als er letztmals seine Heimatstadt besuchte. Bewundernswert ist die Altstadt von Calw mit Marktplatz. Unbedingt sollte man auf den Stadtturm mit Wächterwohnung und kleinem Museum steigen, den »Langen« nennen ihn die Calwer liebevoll. Laut Hesse ist »Calw die schönste Stadt zwischen Bremen und Neapel, Wien und Singapur« – urteilen Sie selbst.

In Kentheim sollte man unbedingt einen Besuch der sehenswerten Kirche St. Candidus aus dem Jahr 1075 (Schlüssel Candidus-Str. 11) einplanen. Das pittoreske Städtchen Zavelstein mit Burg darf sich zu Recht mit dem Namen »Erholungsort« schmücken. Vom Turm der Burg hat man einen Rundblick bis zur Schwäbischen Alb. Eine ganz besondere Augenweide ist die wilde Krokusblüte im frühen Frühjahr. Selbstverständlich kommt auch der Gaumenschmaus in Zavelstein nicht zu kurz, ob rustikal im Wanderheim oder etwas gehobener im Lamm oder in der Krone.



Marktplatz mit Rathaus in Calw.

KURZINFO



Ausgangspunkt: Calw (75365 Calw), Parkhaus Calwer Markt, Parkhaus ZOB. ÖPNV: Kulturbahn Pforzheim–Horb (www.bahn.de) oder S-Bahn S6 bis Weil der Stadt (www.vvs.de); mit Schnellbus Linie 670 nach Calw (www.vgc-online.de). Man kann auch gut am Wanderheim in Zavelstein starten, wenn man lieber am Ende einkehren möchte (Wanderheim: Fronwaldstr. 48, 75385 Bad Teinach).

Gehzeit: 4.00 Std.

Höhenunterschied: 620 m im Auf- und Abstieg.

Anforderungen: Mittel, sehr aussichtsreiche Rundtour. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind empfehlenswert. Steiler Anstieg von Kentheim nach Sommenhardt. Evtl. Getränke für unterwegs.

Kinder: Die Tour ist mit größeren Kin-

dern gut zu gehen. Für zwei Aufstiege braucht der Nachwuchs schon etwas Kondition. Unterwegs interessant der Stadtturm Calw zum Besteigen, der Spielplatz am Wanderheim und die Burg Zavelstein.

Information: Stadtinformation Calw, Sparkassenplatz 2, 75365 Calw, Tel. 07051 167-399, www.calw.de, und Teinachtal-Touristik, Bad Teinach-Zavelstein, Rathausstr. 5, 75385 Bad Teinach-Zavelstein, Tel. 07053 9205040, www.teinachtal.de.

Tip: Hermann-Hesse-Museum: Im historischen Stadtpalais »Haus Schütz« mit Blick auf das Geburtshaus des Dichters. In zehn Räumen wird ein großer biografischer Bogen über Leben, Werk und Wirkungsgeschichte des Dichters gespannt. Marktplatz 30, 75365 Calw, Tel. 07051 7522, April–Okt., Di–So 11–17 Uhr, Nov.–März, Di–So 14–17 Uhr, www.hermann-hesse.com/html/deutsch/museum.html.

Vom Marktplatz in Calw (1) folgen wir dem Radweg Richtung Kentheim, nach der IHK geht es rechts in den Teuchelweg, aufwärts mit blaugelber Raute aus der Stadt hinaus. Bei den letzten Häusern Nr. 61–63 biegen wir rechts in den Verlobungsweg ein und folgen dem Pfad am Hang entlang. Sobald der Pfad auf einen breiten Forstweg stößt, gehen wir links. An einer großen Weggabelung orientieren wir uns abwärts Richtung Baumwollspinnerei, Kentheim und wandern bis zur Kirche in Kentheim (2). Die Kirche St. Candidus ist ein Kleinod. Nachdem wir die Fahrstraße überquert haben, folgen wir der gelben Raute Richtung Sommenhardt, Burg Zavelstein. Der Weg schlängelt sich nach oben entlang des Rötelbachs. Nun halten wir uns links Richtung

Lützenhardt/Sommenhardt und folgen einem wildromantischen Pfad steil aufwärts. Über Stufen erreichen wir den Stubenfelsen. Der Weg führt direkt durch den Felsbrocken hindurch, dann schlagen wir den Pfad rechts ein zum Balkon über dem Stubenfelsen. Weiter Richtung Lützenhardt an den Felsen entlang. Nach dem Aufstieg stößt der Pfad auf einen breiten Forstweg, wir wenden uns nach links. Nun geht es bequem auf der Höhe durch Felder nach Lützenhardt (3) mit herrlicher Sicht weit über das Land.

In Sommenhardt folgen wir am Wegweiser der gelben Raute Rich-

